

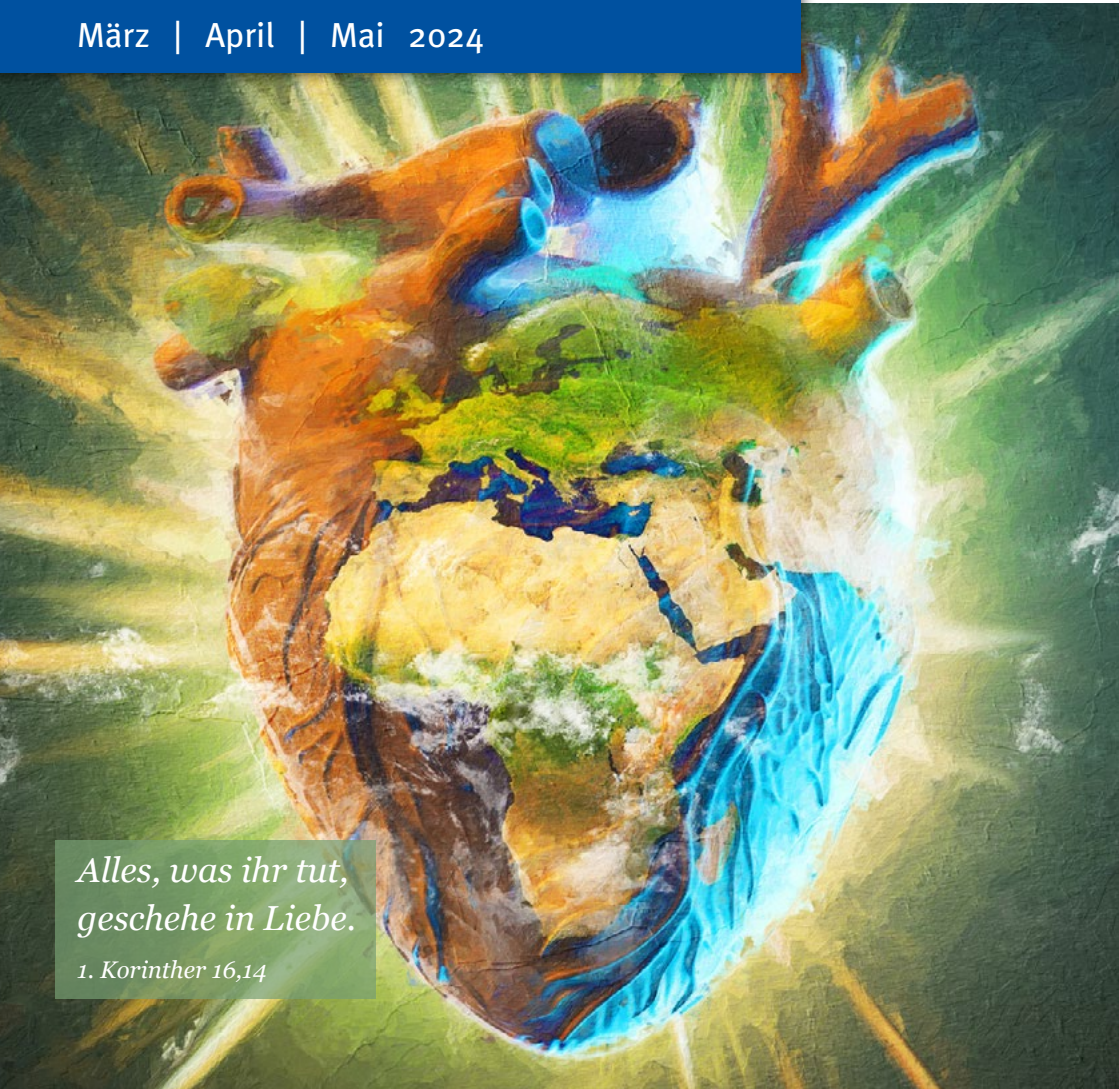
Evangelische
Jona
Gemeinde Bremen

GEMEINDEBRIEF

März | April | Mai 2024

*Alles, was ihr tut,
geschehe in Liebe.*

1. Korinther 16,14



In dieser Ausgabe:

ANDACHT	S. 3
GOTTESDIENSTE Termine	S. 18
Weltgebetstag.....	S. 6
Familiengottesdienst.....	S. 7
AUS DER GEMEINDE	
Gemeindeversammlung.....	S. 10
Neuer Briefkasten	S. 11
Abschied	S. 11
Musikalischer Advent	S. 12
Neues von Nenyó Haborbor	S. 14
Weltgebetstag der Frauen am 1. März.....	S. 17
Freiwilliges Soziales Jahr	S. 26
JONA-NACHMITTAG Termine.....	S. 19
AUS DEM KINDERGARTEN	
Die fünfte Jahreszeit	S. 20
Kindermund von den Bären	S. 21
Die Löwen marschieren ins neue Jahr	S. 22
Rückblick „Adventszeit bei den Igel“	S. 22
Praxisorientierte Ausbildung (PiA)	S. 24
Aufgepasst – neu gemacht	S. 25
VERANSTALTUNGEN Termine	
Osterfeuer in Jona	S. 8
Sommer-Gemeindefest	S. 9
Mittagstisch in Jona.....	S. 27
Montagsgruppe	S. 28
Soirées	S. 29
Jona-Freitag 2024	S. 30
Familienfreizeit auf Langeoog	S. 34
KONTAKT Übersicht.....	S. 35

Bildnachweis:

Titel: Jonathan Schöps / www.undarstellbar.de
 S. 3: Marek Studzinski / Unsplash
 S. 4: Julkia Taubitz / Unsplash
 S. 5 + 35: Uwe Harms
 S. 6: Ch P / Unsplash
 S. 7: Nicholas Lazarine / Unsplash
 S. 28: Karen Penroz / Unsplash
 S. 31: Priscilla du Preez / Unsplash, Kelsey Chance / Unsplash

Impressum:

Herausgegeben vom
 Kirchenvorstand
 der Ev. Jona-Gemeinde
Nächster Redaktionsschluss:
 30.04.2024
Kontakt:
buero.jona@kirche-bremen.de

Entsetzt euch nicht! Ihr sucht Jesus von Nazareth, den Gekreuzigten. Er ist auferstanden, er ist nicht hier. Mk 16,6

Liebe Menschen in der Jona Gemeinde,

mit welcher Haltung bin ich gerade unterwegs? Diese Frage kommt mir, wenn ich unseren Monatspruch höre und an die Geschichte aus dem Markus-Evangelium denke.

Drei Frauen: Maria Magdalena, Maria, die Mutter von Jakobus und Salome

gehen, um das zu tun, was sie für das Gebotene halten, wenn ein Mensch verstorben ist, zumal Jesus, ein Mensch, dem sie in besonderer Weise nahestanden. Er war für sie wertvoll und sollte darum auch mit kostbaren Ölen gesalbt werden.

Doch: Was für ein Entsetzen! Jesus war nicht da, der Stein war fort und zu sehen war ein „Jüngling“. Ich erlebe es so, dass wir als Menschen selbst im Jahre 2024 noch Vorstellungen von Pietät haben. So etwas würde sicher bei uns allen Entsetzen oder sogar Entrüstung hervorrufen. Oder wie würde es Ihnen gehen, wenn jemand



auf einem Friedhof in einem geöffneten Grab sitzt, als wäre es das Normalste der Welt, ... womöglich in dem Grab eines kürzlich bestatteten lieben Menschen? Bei mir käme vermutlich auch das Gefühl der Wut hoch: „Was soll das, ich bin hier zum Erinnern, das ist mein Grab – oder zumindest das Grab meiner Großmutter, meines Mannes, meiner Freundin. Die Worte, dass ich mich nicht entsetzen solle, würden bei mir im besten Falle Verwirrung auslösen.

„Lass mich in Ruhe meine schlechte Laune haben!“ Diese Worte, die Sie vermutlich eher einem Jugendli- →

→ chen oder einem Kind zuschreiben würden, fallen mir beim Nachdenken über diese Geschichte ein.

An dieser Stelle möchte ich betonen, wie wichtig ich Trauer und Raum für Trauer, sowie Raum für alle Gefühle finde, gerade im Anbetracht schwieriger Situationen, wie einem Todesfall. Ich bin durchaus der Überzeugung, dass das Durchleben von Gefühlen eine Voraussetzung dafür ist, dass ich weiterkomme, didaktisch ausgedrückt: in meiner Entwicklung, aber auch, dass ich wieder offen bin, für neue Situationen, weil ich loslassen kann.

Und das Loslassen, das überhaupt Loslassen-Wollen oder noch vorsichtiger ausgedrückt, das In-Erwägung-Ziehen, dass es anders oder sogar besser sein bzw. werden könnte, das fehlt mir an dieser Stelle bei dem Kind oder Jugendlichen oder auch bei der Erwachsenen mit den Worten „Lass mich in Ruhe meine schlechte Laune haben!“, wie auch bei den drei Frauen am leeren Grab.

Ja, ich kann verstehen, dass sie traurig sind und dass es ihnen guttut, in ihrer Trauer traditionell dem Brauch der Totensalbung nachzugehen. Ich meine aber auch davon ausgehen zu dürfen, dass die drei von



Jesus gehört hatten, dass er seine Auferstehung angekündigt hat. Und dennoch wirken sie auf mich so, dass sie in ihrer gebeugten Haltung und dem „genauen Wissen“, was passiert ist, starr und fest sind, oder durch neue und gegenläufige Eindrücke immer tiefer da hinein gelangen.

Ich bin sicher, dass der Evangelist Markus überzeugt war, dass die drei Frauen später doch noch aus dieser Haltung herausgefunden haben. (Auch wenn manche Menschen dieses Ende des Evangeliums nicht akzeptiert haben und noch eine weitere Begegnung der Jüngerinnen drangehängt haben, die auch in der Bibel steht, jedoch beispielsweise in der Lutherbibel eingeklammert, da die

älteren Handschriften diesen Schluss noch nicht bezeugen)

So frage ich mich an dieser Stelle, wo komme ich, wo kommen wir nicht oder nur langsam aus unserer missmutigen Haltung heraus.

Es muss ja nicht gleich ein junger Mann in einem Grab sein, der uns einen positiveren Blick gibt.

Vielleicht hilft manchmal ein genaueres Beachten von scheinbaren Einzelheiten: So ist unserer in Umfragen so unbeliebten und in der Presse umstrittenen Regierung immerhin gelungen, bisher 60% ihrer Vorhaben umzusetzen. (Tagesspiegel vom 29.09.23)

Auch mit der Hilfe Deutschlands gelingt es der Ukraine, schon zwei Jahre, sich zu behaupten und sie wurde nicht vom mafiös strukturierten Kreml-Regime zu einem rechtlosen Satellitenstaat gemacht.

Neulich unterhielt ich mich mit einer Wuppertalerin über ihre Heimat-

stadt, in der auch ich vor ca. 15 Jahren lebte. Ich spürte, dass sie etwas unzufrieden über den Zustand der Stadt in vielerlei Hinsicht war. Darauf erzählte ich ihr von meiner Beobachtung, dass ich 2016 noch einmal in der Stadt war und das Gefühl bekam, dass sich doch einiges getan hatte: Menschen zogen in die Stadt, die zwar woanders arbeiteten, aber das städtische Flair und die vergleichsweise günstigen Mieten schätzten und damit die Stadt aufwerteten, ein einzigartiger Radweg mit Viadukten wurde ausgebaut, ganz zu schweigen von den Investitionen um den Hauptbahnhof.

„Ja!“, so begann sie. „Aber das ist eigentlich alles wieder schlechter geworden ... obwohl, naja, von diesen beiden Daten aus betrachtet, gibt es schon eine Entwicklung. Mhm, vielleicht ist ja doch alles gar nicht so schlimm.“

„Entsetzt euch nicht! Ihr sucht Jesus von Nazareth, den Gekreuzigten. Er ist auferstanden, er ist nicht hier.“ In diesem Sinne wünsche ich uns allen immer wieder

Offenheit in allen Lagen.

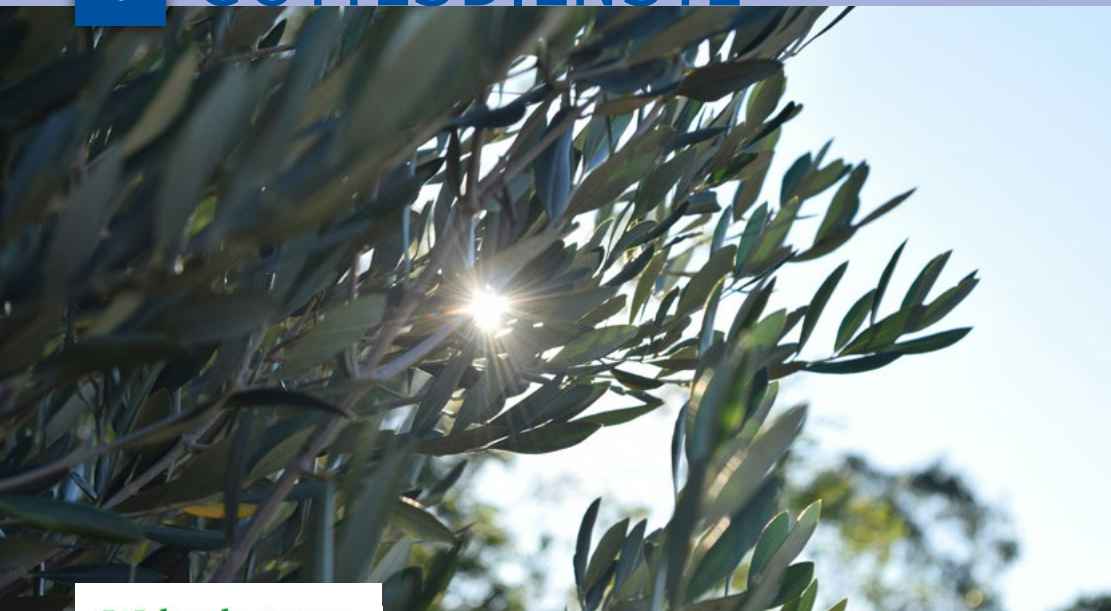
Ihr Pastor Paul Hörenz





6

GOTTESDIENSTE



Weltgebetstag

...durch das Band des Friedens

Palästina
1. März 2024**Weltgebetstagsgottesdienst
am 1. März 2024, um 17 Uhr
in der Christuskirche**

Im weltumspannenden gemeinsamen Gebet
machen sich jedes Jahr im März
christliche Frauen unterschiedlicher Konfessionen
für Ökumene und ein respektvolles
Miteinander stark.

In mehr als 120 Ländern wird am ersten Freitag des Monats März
mit ökumenischen Gottesdiensten
der Weltgebetstag der Frauen gefeiert.

Die Liturgie, zu der alle geladen sind, kommt immer aus einem
anderen Land.

(Siehe auch Seite 17)



7

GOTTESDIENSTE



Wir laden Sie/Euch herzlich zu unserem nächsten
Gottesdienst für Jung & Alt
am 10. März 2024 um 11.00 Uhr ein.

In diesem Gottesdienst möchten wir als Gemeinde zusammen mit den
Kindern unseres Kindergartens wieder einen bunten Gottesdienst feiern.

Das Thema ist dieses Mal

Zachäus oder Hat Jesus Fußball gespielt?

auf Basis einer Geschichte von Antje Damm.

Nach dem Gottesdienst möchten wir gerne in, alter Jona Tradition,
das gemeinsam zusammengetragene Buffet bei Geselligkeit
und netten Gesprächen genießen.



Osterfeuer in Jona

Nachdem wir inzwischen eine Tradition des Osterfeuers aufgebaut haben, wollen wir das dieses Jahr genauso wieder tun. Bei Bratwürstchen und Getränken und in gemütlicher Stimmung am Osterfeuer sitzen, nette Gespräche führen, die Nachbarschaft mal wiedersehen oder kennenlernen, das möchten wir Ihnen gerne ermöglichen.

Ostersamstag, 30.03.2024

ab 18.00 Uhr



Vorankündigung!

Im Anschluss an den Sommer-Familien-Gottesdienst mit Verabschiedung der zukünftigen Schulkinder soll nach alter Jona-Tradition wieder ein

Sommer-Grillfest am 9. Juni 2024

organisiert von der Gemeinde
gefeiert werden.



Für Würstchen und Getränke wird gesorgt sein,
für das Büffet bitten wir um großzügige Salatspenden.

Gemeindeversammlung

Wir laden herzlich ein zur
Gemeindeversammlung
am Mittwoch, den 13. März 2024
um 19.30 Uhr im Clubraum

Alle Gemeindemitglieder sind herzlich zu einer Gemeindeversammlung eingeladen, die um 19.30 Uhr im Clubraum beginnen soll und für die die folgenden Punkte auf der Tagesordnung stehen:

Tagesordnung der Gemeindeversammlung am 13. März 2024:

1. Jahresbericht und Rückschau von Pastor Hörenz und der verwalenden Kirchenvorsteherin Marit Hemmersbach für/auf 2023/2024
2. Jahresabrechnung für 2023, Bericht der Rechnungsprüferinnen und Entlastung des Kirchenvorstands



Johann-Peter Weber,
Vorsitzender der
Gemeindeversammlung



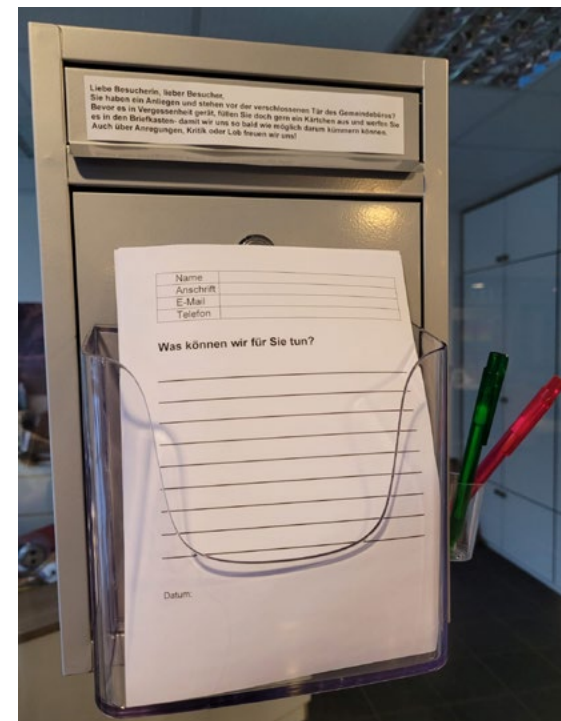
Björn Knickrehm,
Stellvertretender
Vorsitzender der
Gemeindeversammlung

3. Vorlage des Finanzplans für 2024 mit anschließender Diskussionsmöglichkeit und Beschlussfassung
4. Vorschau auf die Frühjahrssitzung 2024 des Kirchentages der BEK
5. Wahl der Ausschüsse
6. Dienstordnung Pastor Hörenz
7. Erste Lesung der beabsichtigten Änderung der Gemeindeordnung der Evangelischen Jona-Gemeinde
8. Schutzkonzept gegen sexualisierte Gewalt
9. Verschiedenes

Um zahlreiches Erscheinen wird gebeten, damit eine ausreichende Gemeindemitgliederzahl anwesend ist, mit der wir dann abstimmfähig sind.

Neuer Briefkasten

Seit Anfang 2024 hängt an der Glaswand links neben dem Eingang zum Gemeindebüro ein Briefkasten, dabei auch Kärtchen und ein Stift. Wenn Sie einmal außerhalb der Bürozeiten im Gemeindezentrum sind und ein Anliegen haben, können Sie dort einen Infozettel mit Ihrem Anliegen sofort (bevor es wieder aus dem Sinn ist) einwerfen und müssen nicht ein zweites Mal wiederkommen oder anrufen. Das ist besonders praktisch, wenn das Büro wegen Urlaub, Fortbildung oder Krankheit geschlossen ist. So erfüllt dieser Briefkasten einen ähnlichen Zweck wie der Anrufbeantworter, auf



dem man Nachrichten hinterlassen kann.

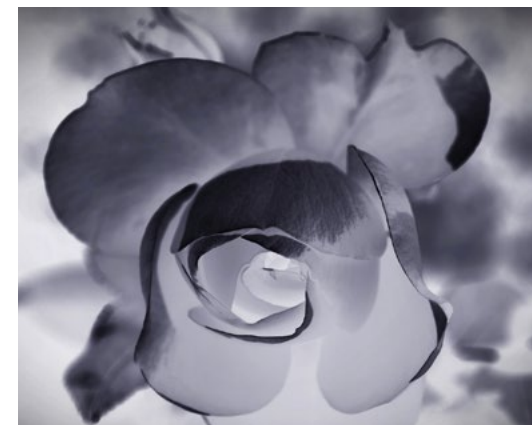
Wir freuen uns auf Post von Ihnen!

Abschied



Bestattet wurde:

Ulrike Adeline Freise
im Alter von 73 Jahren



Musikalischer Advent

Der musikalische Advent 2023, wie immer gestaltet von unserem Jona-Chor und musikalischen Gästen, stand erstmalig unter keinem guten Stern. Traditionell am 3. Advent musste er wegen Termenschwierigkeiten unseres Chorleiters bereits am 2. Advent stattfinden. Hinzu kam, dass viele der Chorsängerinnen und Chorsänger krank oder aus anderen Gründen verhindert waren und schließlich konnte auch unser Chorleiter aus gesundheitlichen Gründen nicht kommen.

Dann aber hat unser Chormitglied Oliver Rosteck alles gegeben. Er hat durch das Programm geleitet, den Chor angeleitet, auf dem Klavier begleitet und auf dem Klavier gemeinsam mit seiner Frau Anja an der Querflöte und Frank Obergehtmann an der Gitarre noch zwei Soli gespielt. Zusätzlich gab es kleine Lesungen



von Birgit Mueller. Und so wurde aus dem musikalischen 2023 Advent eben doch noch ein gelungener Nachmittag, an dem der Funke der Besinnlichkeit übergesprungen ist. Herzlichen Dank für diesen Einsatz.



Marit Hemmersbach
P.S.: 2024 findet der musikalische Advent wieder am 3. Advent statt.



Neues von Neny Haborbor

Liebe Jona-Gemeinde,

Hier das Wichtigste aus 2023, ergänzt durch Informationen im Januar 2024: Heike Jakubeit von der Norddeutschen Mission, die unsere Partnerin beim ökumenischen Projekt Neny Haborbor ist, konnte bei ihrem Ghanabesuch im Oktober die beigefügten schönen Fotos von der fast fertiggestellten Mauer um das Projektgelände machen. Besonders schön ist auch die mit Hilfe von angeleiteten Schülerinnen und Schülern durchgeführte Bepflanzung außerhalb und innerhalb der Mauer mit Mais und Bananen gelungen, die das Ganze optisch aufwertet und außerdem zur Ausbildung und Ernährung beiträgt. Mit der Mauer ist das Gelände jetzt soweit gesichert, dass auch eine kleine Bibliothek entstand, um deren Ausstattung mit Tischen und Stühlen, Regalen und Schulbüchern u.a. wir uns aktuell kümmern. In diesem Raum können Schülerinnen und Schüler nun ungestört arbeiten. Auch Florence' Büro befindet sich im von der Mauer abgeschirmten Bereich. Für die fertig ausgebildeten Näherinnen werden als Starthilfe in den Beruf Nähmaschinen angeschafft. Über

Laptops als Ausbildungsunterstützung wird beim Besuch von Florence Attey, der Leiterin des Projekts, im März (s.u.) entschieden werden.

Florence, die zusätzlich zu dieser Arbeit ein Studium der ‚Sozialen Arbeit‘ absolviert, und die neue 2. Assistentkraft Emmanuella Elikplim Hodor sind die guten Geister des Projektes, das inzwischen den Status als Pilotprojekt hat und in der Hauptstadt Accra ein weiteres Projekt anstoßen soll!! Emmanuella betreut die Kinder z.B. montags, begleitet sie bei den Hausaufgaben, leitet sie beim Kochen an etc., kümmert sich auch um den Shop und ist eine wichtige Stütze bei der Betreuung sowie auch evtl. Vertretung für Florence. Weitere Fotos zeigen Bauarbeiten und Besuch bei Jugendlichen aus dem Projekt in der Ausbildung.

Nach Aussage des Rechenschaftsberichts 2023 sind zur Zeit 20 Kinder in das Projekt aufgenommen und werden betreut, u.a. bekommen sie auch eine warme Mahlzeit dort. Essen wird aber auch an weitere Kindern der Nachbarschaft und Geschwisterkinder ausgeteilt, da die Inflationsrate in Ghana noch mehr als



50% beträgt und Geld für Essen fehlt.

Sie erinnern sich vielleicht, dass der geplante Besuch unserer ghanaischen Gruppe im April 2023 abgesagt werden musste, da die Visa nicht rechtzeitig ausgestellt wurden. ... nun aber die gute Nachricht, dass der Besuch vom 10.-17. März 2024 nachgeholt werden soll, sofern die Visa erteilt werden. Dieses Mal müsste die Vorbereitungszeit dafür reichen... Mit Gabi Winter habe ich schon vereinbart, in dieser Woche am Mittwoch, den 13. März, den Besuch des Kindergartens mit den

Gästen nachzuholen! Florence Attey (s.o.) und Dele Amegbe, der Jugendpfarrer, sind eingeladen worden.

Noch ein letzter wichtiger Punkt: Die am Projekt beteiligten Gemeinden, die Norddeutsche Mission und jetzt auch die ghanaischen Partner haben einen Partnerschaftsvertrag unterzeichnet, der die Zusammenarbeit zwischen den Beteiligten regelt; u.a. Fundraising auf unserer Seite, Erstellung von Finanzplänen und Berichten auf ghanaischer Seite u.v.m.. Berichte für 2023 und ein Finanzplan für 2024 sind bereits im Januar →

→ eingegangen. Für 2024 sind folgende Ausgaben geplant: Neben der allgemeinen Unterstützung des Projekts (3.000 Euro) und der Übernahme der Gehälter von Florence (1.800 Euro) und Emmanuella (330 Euro) sind in diesem Jahr die einmalige Unterstützung für die Starthilfen und die Ausstattung der Bibliothek (s.o.) (1.500 Euro) sowie die Aufwendungen für den Besuch aus Ghana geplant. Der Hauptteil der Projektmittel wird durch die Spenden der Heiliggeistgemeinde aus dem Verkaufserlös des Sozialkaufhauses erbracht (5.000 Euro).

Eine zweckgebundene Reserve, durch die das Projekt auch ca. drei Jahre lang ohne weitere Unterstüt-

zung durch die Gemeinden fortgeführt werden könnte, ist durch eine großzügige Spende und die Initiative von Herrn Crome vorhanden. Sie ist Grundlage für die Nachhaltigkeit des Partnerschaftsvertrages.

Weitere Infos zum Projekt finden Sie auf der Maxikarte im Foyer.



Mit ganz herzlichem Gruß
Beate Auner-Diegel
– für den
Ghanakreis/
Nenyo Haborbor

P.S.: Das nächste Treffen des Ghanakreises ist am Donnerstag, den 29. Februar 2024 um 9.00 Uhr in der Christuskirche



Bremer Pflegekreis
Betreuung von Mensch zu Mensch

Ganz in Ihrer Nähe

Eislebener Straße 62 - 86
28329 Bremen
Telefon 0421 - 430 84 86
info@bremer-pflegekreis.de





Weltgebetstag der Frauen am 1. März



Nach dem schrecklichen Angriff der Hamas am 7. Oktober 2023 auf Israel und dem Krieg, der jetzt zwischen Israel und der Hamas stattfindet, haben sich die Teilnehmenden aus dem Vorbereitungsteam gefragt, wie wir den Weltgebetstag 2024, der von Christinnen in Palästina unter der Überschrift

*...durch das Band
des Friedens*

vorbereitet worden ist, miteinander begehen können.

Alle sind erschüttert von den Opfern der Zivilbevölkerung in Israel und die Bilder aus Gaza sind nicht zu ertragen. Und so wollen wir uns – gerade jetzt –

**am 1. März 2024
um 17.00 Uhr in der Christuskirche**

(Adam-Stegerwald-Straße 42) zu Gottesdienst und Gebet versammeln, gemeinsam klagen und um Versöhnung und Frieden beten. Wir

wollen mit der Kollekte Projekte des Weltgebetstags für Frauen und Mädchen auf der ganzen Welt unterstützen. Im Anschluss des Gottesdienstes wird zu einem gemeinsamen Essen im Gemeindesaal eingeladen, um auch immer wieder einen Raum für Gespräche zu finden.

Weltgebetstag der Frauen

Im weltumspannenden gemeinsamen Gebet machen sich jedes Jahr im März christliche Frauen unterschiedlicher Konfessionen für Ökumene und ein respektvolles Miteinander stark. In mehr als 120 Ländern wird am ersten Freitag des Monats März mit ökumenischen Gottesdiensten der Weltgebetstag der Frauen gefeiert. Die Liturgie, zu der alle geladen sind, kommt immer aus einem anderen Land.

„Angesichts von Gewalt, Hass und Krieg in Israel und Palästina ist der Weltgebetstag mit seinem diesjährigen biblischen Motto ‚... durch das Band des Friedens‘ so wichtig wie nie zuvor“.

Brunhilde Raiser,
Delegierte für Evangelische Frauen
in Deutschland e.V



25 Februar 2024, 10:00 Uhr
Gottesdienst mit Abendmahl
 Pastor Hörenz
 Koll.: Friedehorst

1 März 2024, 17:00 Uhr
Weltgebetstag
 Christus-Kirche



3 März 2024, 18:00 Uhr
Taizé – Herr Schlag
 Koll.: Jona Senioren

10 März 2024, 11:00 Uhr
**Familiengottesdienst mit
 anssl. Mittagessen**
 Pastor Hörenz & Team
 Koll.: Jona Kinder und Jugend



28 März 2024, 18:00 Uhr
Gründonnerstag-Tischabendmahl
 Pastor Hörenz & Team
 Koll.: Suppenengel

29 März 2024, 10:00 Uhr
Karfreitagsgottesdienst
 Pastor Hörenz
 Koll.: Löwenherz

31 März 2024, 10:00 Uhr
Ostergottesdienst
 Pastor Hörenz
 Koll.: Neny Haborbor



7 April 2024, 18:00 Uhr
Taizé – Frau Hemmersbach
 Koll.: Ärzte ohne Grenzen

14 April 2024, 10:00 Uhr
Gottesdienst
 Pastor Hörenz
 Koll.: Diakon. Jugendhilfe Bremen

28 April 2024, 10:00 Uhr
Gottesdienst mit Abendmahl
 Pastor Hörenz
 Koll.: Sea Shepherds

4 Mai 2024, 12:00 Uhr
Konfirmation
 Pastor Hörenz

5 Mai 2024, 18:00 Uhr
Taizé – Herr Obergethmann
 Koll.: Bremer Tafel

12 Mai 2024, 10:00 Uhr
Gottesdienst
 Pastor Hörenz
 Koll.: Bremer Treff

19 Mai 2024, 10:00 Uhr
Pfingstgottesdienst
 N.N.
 Koll.: DGzRS

2 Juni 2024, 18:00 Uhr
Taizé – Herr Schlag
 Koll.: Verwaiste Eltern

9 Juni 2023, 11:00 Uhr
**Familiengottesdienst
 mit anssl. Gemeindefest**
 Pastor Hörenz & Team
 Koll.: Jona Kinder- u. Jugendarbeit



Jeden Mittwoch 15:00 – 17:00 Uhr

21 Februar 2024
Klönsschnack

28 Februar 2024
Geburtstagsnachmittag

6 **13** März 2024
Klönsschnack

Am 20. und 26. März findet
kein Jona-Nachmittag statt.

3 **10** **17** April 2024
Klönsschnack

24 April 2024
Geburtstagsnachmittag

Am 1. Mai findet **kein**
 Jona-Nachmittag statt.

8 Mai 2024
Klönsschnack



Die fünfte Jahreszeit

Auch bei den Nilpferden wird wieder kräftig für die fünfte Jahreszeit geschmückt. Wie es sich in der Kita Jona gehört, werden wieder zahlreiche Kartons und Fenster bemalt. Wer kann das diesjährige Thema bei den Nilpferden erraten? (Kleiner Tipp: In der thematisierten Geschichte gibt es eine Lokomotive namens Emma!)



(Zitat: Anett Köpin aus kitakiste.com, 2024)

Liebe Grüße,
Die Nilpferde



Passend zu Fasching haben wir auch ein Fingerspruch eingeübt:

Fünf kleine Fingerleute
Feiern Fasching – gerade heute
(*Fünf Finger zappeln*)

Der Erste geht als Polizist:
„Ich passe auf, dass Ordnung ist!“
(*„Halt!“ mit Handgeste*)

Die Zweite geht als Superheld:
„Ich rette heut die ganze Welt“
(*Superhelden-Pose – eine Faust in die Luft strecken*)

Der Dritte glitzert überall
Tanzt als Prinzessin auf dem Ball
(*Drehung mit einem Knicks*)

Kindermund von den Bären

Kind: „Meine Mama kann richtig gut nähen.“

Anderes Kind: „Meine Mama kann sogar einen Tisch nähen!“

Kind sagt: „In unserem Bauch ist Matsche-Pampe – Essensmatschepampe.“

Kind: „Meine Oma hatte gestern Geburtstag. Sie ist 22 Jahre alt geworden.“



Eine Praktikantin hat ihren letzten Tag bei uns und verlässt die Kita.

Kind: „Jetzt sind nur noch die echten Erwachsenen da.“

Kind: „Interböse ist das Gegenteil von Internet.“

Kind: „Ein Baum steht allein im Wald.“



Kind: „Es gibt keine Taschentücher mehr, ich schnupfe immer.“

Kind: „Ich werde Erzieherin.

Erwachsener: „Warum möchtest du Erzieherin werden.“

Kind: „Ich möchte die Süßigkeiten aus dem Erwachsenenschrank.“

Im Stuhlkreis, es wird besprochen, welche Kinder fehlen.

Kind: „Ich weiß zwar das Zeichen des Kindes, aber ich weiß nicht welches Kind das ist!“

Kind: „Mein Papa macht auch Sport.“

Erwachsener: „Was macht dein Papa für Sport?“

Kind: „Chillen“.





Die Löwen marschieren ins neue Jahr

Nachdem wir das Weihnachtsfest und Silvester gut überstanden haben, bereiten wir uns jetzt auf unser großes Faschingsfest vor. Die Löwengruppe beschäftigt sich mit dem Thema Biene Maja. Wir werden unseren Gruppenraum entsprechend dekorieren. Im Moment bemalen wir unsere Fenster mit den Figuren Maja,



Willi und Flip sowie einer bunten Blumenwiese. Anschließend werden wir noch Bilder und Plakate zum Thema Biene Maja malen. Unter anderem malen wir einen Bienenstock und werden den Gruppenraum in eine bienengerechte Umgebung verwandeln. Außerdem gestalten wir eine Blumenwiese mit Teich, sowie ein Spinnennetz durch das die Kinder klettern können. Wir werden das Maja Lied singen und den Bientanz tanzen. Weiterhin planen wir mit den Kindern ein Schneckenrennen. In Kleingruppen wird den Kindern die Geschichte rund um Biene Maja anhand von Bilderbüchern erzählt. Jetzt freuen wir uns erst einmal auf das anstehende große Faschingsfest.

Eure Löwen

Rückblick „Adventszeit bei den Igel“



Die Igelgruppe hat es sich zur Adventszeit so richtig gemütlich in ihrem „Igelbau“ gemacht.

Morgens, wenn die Kinder kamen, war der Raum in einem gemütlichen Licht mit Lichterketten und Leucht-

stern erhellt. Auf unserem Jahreszeitentisch stand ein Adventsdorf, mit selbstgestalteten Adventskalenderhäuschen. Jedes Kind durfte an seinem Adventskalendertag auf eine kleine Überraschung, die sich unter dem Häuschen verbarg, gespannt

sein Das Dorf wurde von Tag zu Tag kleiner und den Kindern wurde klar, dass Weihnachten immer näher rückt.

An Nikolaus waren die Hausschuhe aus der Garderobe verschwunden und standen mit Nüssen und Mandarinen gefüllt im Gruppenraum. Was für erstaunte Gesichter die Kinder da machten.

Auf vielfältige Weise haben wir uns der Weihnachtsgeschichte angenommen und die Begebenheiten vermittelt. Täglich wurde auf unserer Fensterbank der Weg von Maria, Josef und dem Esel begleitet bzw. sie konnten von den Kindern immer ein Stückchen näher an den Stall von Bethlehem gebracht werden. Zusätzlich wurde für jeden Tag ein Stern an die Fensterscheibe angebracht und der Weg mit Muscheln und Muggelsteinen geschmückt.

Pastor Hörenz las uns eine besondere Geschichte von einer Schafgruppe vor und wir lasen in der Kinderbibel und anderen Büchern die Weihnachtsgeschichte. Auch mit dem Kamishiebai und einen kleinen Stabpuppentheater, zu deren Aufführung auch die anderen Kita-Gruppen in unseren Gruppenraum eingeladen waren, brachte den Kindern die Geschichte von Jesus Geburt näher.



Einige Igelkinder unterstützen auch das Krippenspiel, was für die meisten sicher etwas ganz neues war.

Als die Kinder dann nach den Weihnachtsferien wieder in der Igelgruppe waren, gab es eine weitere Überraschung. Klein und unauffällig, doch von den Kindern sofort erkannt, lag in der Krippe das Jesus Kind und die drei heiligen Könige hatten sich auch auf den Weg zum Stall gemacht.



Praxisorientierte Ausbildung (PiA)



Hallo liebe Gemeinde, ich heiße Kevin Kartashew und bin 28 Jahre alt, ich mache seit dem 01.08.2023 im Rahmen der Praxisorientierte Ausbildung (PiA) die Erzieherausbildung.

Seit dem 08.12.2023 bin ich ein Teil der Jona Gemeinde, in der ich aktuell in der Kükengruppe eingesetzt bin und ab dem Sommer zu den Bären wechseln werde. Die Arbeit mit den Krippenkindern ist neu für mich und macht mir sehr viel Freude, dabei kann ich noch einiges lernen. In der Vergangenheit habe ich eine Ausbildung im Handwerk gemacht, wo ich aus gesundheitlichen Gründen nicht mehr arbeite. Zuletzt war ich als Persönliche Assistenz in einer Kita in Bremen Nord tätig. Bislang fühle ich mich sehr herzlich aufgenommen und freue mich auf die Zeit in der Kita in der Jona Gemeinde.

Für Sie vor Ort in Hastedt



GE·BE·IN
Bestattungsinstitut

Aufgepasst – neu gemacht

Seit Ende Januar erstrahlt unser Kita-Schild am Eingang der Jona Gemeinde in neuem Glanz.

Es war mittlerweile in die Jahre gekommen. Das Kita-Team hatte in dieser Zeit neue Herausforderungen bestanden. Wir sind als „Schöpfungsfreundliche Kita“ und als „Begabungsfördernde Kita“ geprüft und ausgezeichnet worden.

Auch diese Auszeichnungen sind nun auf dem neuen Kita-Schild sichtbar gemacht worden.



Du suchst eine FSJ-Stelle? Wir haben sie!

Sei die Superheldin oder der Superheld des sozialen Miteinanders! Wenn du deine Superkraft für mehr als nur Selfies einsetzen möchtest, dann bewirb dich für ein Freiwilliges Soziales Jahr! Die




einzigste Mission, bei der Lachen, Helfen und Arbeit mit Menschen im Handbuch steht.

Werde zur/m Senioren-Unterstützer/in, zaubere Lächeln in Kindergartengesichter, Sorge für großartige Events und mach den Garten grüner als je zuvor.

Zeig der Welt, dass deine Energie nicht nur für Tiktok-Videos, sondern auch für ein Jahr voller Abwechslung, Kreativität und sinnvoller Taten reicht.

Wir freuen uns auf deine Bewerbung! Melde dich einfach bei Frau Blankenhorn per Tel. 0152-085 38 302 oder E-Mail claudia.blankenhorn@kirche-bremen.de



Eltern haften für Ihre Kinder. Und was kommt später?
Bestattungsvorsorge entlastet Ihre Familie schon heute.

AHRENS
BESTATTUNGEN
Familienbetrieb seit 1903
Tel. 0421 45 14 53

Bremen-Hemelingen
Bremen-Osterholz
Achim-Uphusen

www.ahrens-bestattungen.de

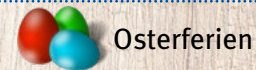
Mittagstisch in Jona: mittwochs 12:00-14:00 Uhr

6 März 2024

„Kohlrabischnitzel“ mit Kartoffeln und rotem Kräuterquark, Pudding

13 März 2024

Rindfleischlasagne dazu einen grünen Salat, Obst



3 April 2024

Hähnchenfilet in Apfel-Thymiansoße mit Kartoffeln und Blattsalat, Obst

Kein Mittagstisch am 10. April

17 April 2024

Backfisch mit Kartoffelsalat, Cookie-Schicht-Dessert

Kein Mittagstisch am 24. April

8 Mai 2024

Gemüse-Nudelauflauf mit Bärlauchsauce, Apfel-Knusper-Joghurt

15 Mai 2024

Eier in Senfsauce mit Kartoffeln und einem bunten Salat, Quarkspeise

22 Mai 2024

Gemüsebulgur mit Hähnchenstreifen und Frischkäsedip, Obst

29 Mai 2024

Ofengemüse mit Kartoffeln und Kräuter-Dip, Schokoladenpudding

5 Juni 2024

Hackfleischpfanne mit Schmorgurken dazu Kartoffeln, Obstsalat

+++ÄNDERUNGEN VORBEHALTEN+++

Weitere Gerichte entnehmen Sie bitte dem wöchentlichen Aushang im Schaukasten.
Pro Portion **4,90 Euro**

Aufgrund der begrenzten Plätze melden Sie sich bitte bis **montags bis 13:30 Uhr** in der Küche bei Frau Scheideler unter 43 66 91 90 an.

Montagsgruppe

Liebe Kinder, In den letzten Wochen habt ihr ganz tolle Dinge selber gebastelt und hattet dabei viel Spaß. In den nächsten Wochen wollen wir auch wieder ganz schöne Sachen mit euch basteln. Wir werden mit euch am 4. März zum Thema Passionszeit eine Tonschale basteln. Am 18. März werden wir mit euch Fensterbilder zum Thema Ostern gestalten. Am 15. April werden wir Schafe aus Wolle mit euch basteln und am 6. Mai wollen wir mit euch zum Thema Schöpfung Blumen aus Kreppband selber machen.

Wir freuen uns auf euch und hoffen, ihr tut dies auch.

Euer Montagsgruppen-Team

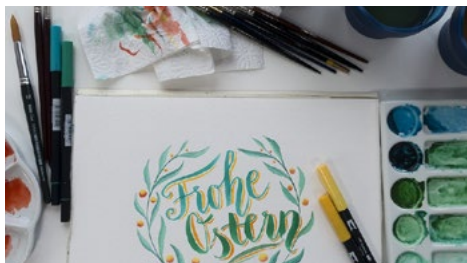
 **4 März, 16:15 – 18:15 Uhr**

Trost. Jesus wird gesalbt



 **18 März, 16:15 – 18:15 Uhr**

Österliche Fensterbilder



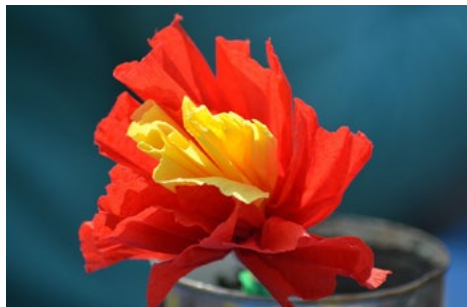
 **15 April, 16:15 – 18:15 Uhr**

Der gute Hirte



 **6 Mai, 16:15 – 18:15 Uhr**

Schöpfung



Soirées

Die erste Soirée am 20. Januar 2024, von dem Ehepaar Anja und Oliver Rosteck, als kleines Neujahrskonzert gestaltet, war ein großer Erfolg. Anja an der Flöte und Oliver am Klavier präsentierten herrliche Musikstücke, kurzweilig unterbrochen von kleinen Texten und Gedichten zum neuen Jahr,

sie mussten sogar Zugaben spielen! Es war wunderbar, ihnen zuzuhören. Abgerundet wurde die Veranstaltung dadurch, dass in sehr entspannter Atmosphäre vor und nach der Veranstaltung bei Prosecco oder Wasser geplaudert und sich mit den Menschen ausgetauscht werden konnte, die man sonst nicht so sieht und trifft.

Wir laden Sie herzlich ein, die nächsten Veranstaltungen zu besuchen. Für den Musikgenuss zahlen Sie EUR 5,00 Eintritt und genießen die Soirée mit einem Gläschen Prosecco oder Wasser und einer kleinen Knabberlei.



 **15 März 2024:**

(Achtung, Änderung: Ausnahmsweise ein Freitag!)
Jannes Waterstrat am Flügel

 **20 April 2024:**

Reiner Steinfeld, Orgelmusik aus dem Barock

Im Mai kann wegen Pfingsten leider keine Soirée stattfinden.

 **15 Juni 2024:**

Sommerliches mit **Anja und Oliver Rosteck** an Klavier und Flöte



Jona-Freitag 2024

Liebe Menschen in der Jona-Gemeinde, auch im neuen Jahr wollen wir wieder mit unseren Jona-Freitagen weitermachen. Das bedeutet, wir laden Sie in den Monaten März bis Mai, jeweils am vierten Freitag, zu diesen besonderen Abenden ein.

22 März – 19:00 Uhr
Allgemeinbildend:
Vortrag über Rituale



Ich tue Dinge, die bewusst vollziehe, anderes eher unbewusst. Nach dem Grund, warum ich etwas tue und wie und vor allem wann, besonders wenn es immer wieder kommt, frage ich mich selten. Komisch oder sogar unangenehm wird es immer dann, wenn ich erlebe – oder mir nicht selten mir im Nachhinein erst bewusst mache, dass andere von mir wie selbstverständlich etwas erwartet haben, was ich auf eine bestimmte Weise nicht erfüllt habe.

Pastor Doktor Klaus Dirschauer, Buchautor und voller Lebens- und Berufserfahrung wird an diesem Abend über sein Thema Rituale referieren. Natürlich gibt es auch Raum zur lebhaften Diskussion und zum Austausch.

26 April – 18:00 Uhr,
Bücher. Lesen. Wörterwelten



Nachdem Frau Rohlf-Buhrdorf zehn ihrer Buchentdeckungen vorgestellt hat, haben alle Anwesenden erlebt, wie toll es ist, begeistert von einem Werk erzählt zu bekommen und auch ein paar Zeilen zu hören.

Dieses Mal sind Sie als geneigtes Publikum an der Reihe. Ja, Sie dürfen Ihr Lieblingsbuch mitbringen, ob neu, ob alt: Sagen Sie, was Ihnen gefällt und geben Sie gern eine Leseprobe! Natürlich sind Sie auch ohne eigenen Beitrag herzlich willkommen. Sie dürfen sicher sein, dass es wieder ein liebevoll gestalteter und anregender Abend wird.

24 Mai – ab 17:00 Uhr,
später dazukommen ist möglich
Kochen für Jung und Alt



Wissen Sie schon, welchen Spaß es machen kann, gemeinsam in Jona zu kochen und zu speisen? Nein? Dann seien Sie herzlich eingeladen, gemeinsam zu schnippeln, die Tafel zu bereiten, zu würzen, abzuschmecken, zu rühren und natürlich gemeinsam zu fachsimpeln. (Und natürlich auch, wenn Sie es bereits erlebt haben). Dieses Kochen wird der Lehrer an der St. Johannis Schule und Musikwissenschaftler Dr. Oliver Rosteck gestalten. Ich bin mir sicher, dass wir uns auf eine wohl arrangierte Komposition freuen können.

Wir bitten Sie, sich spätestens bis zum 21.5.24 im Gemeindebüro verbindlich anzumelden (Aufgrund des Platzangebotes gibt es 12 Plätze für Erwachsene). Da Lebensmittel benötigt werden, erbitten wir einen **Unkostenbeitrag von 10 Euro pro erwachsener Person.**

**Jona Nachmittag**

für alle Interessierten
Jeden Mittwoch von 15:00–17:00 Uhr

Gesprächskreis mit sanfter Moderation

jeweils am 2. Montag des Monats
von 17:00–18:30 Uhr
im Clubraum
Die nächsten Termine:
11. März, 8. April und 13. Mai 2024

Montagsgruppe

für Grundschul Kinder.
Jeden ersten und dritten Montag im Monat
von 16:15 Uhr bis 18:15 Uhr
Die nächsten Termine:
04.03., 18.03., 15.04. und 06.05.24

Jona-Freitag

jeden vierten Freitag des Monats

Die nächsten Termine:

22. März 2024 – 19:00 Uhr
Allgemeinbildend: Vortrag über Rituale

26. April 2024 – 18:00 Uhr
Bücher. Lesen. Wörterwelten.

24. Mai – ab 17:00 Uhr
Kochen mit Jung und Alt.

Kirchenvorstand

Nächste Sitzungen:
05.03., 18.04. und 30.05.24 19:30 Uhr

Kirchcafé

findet im Anschluss an den 10:00 Uhr
Gottesdienst statt

Jona Chor

Von Gospel bis Klassik
freitags von 19:30–22:00 Uhr
15.03., 12.04., 03.05. und 07.06.24

Bücherfundus

In der Gemeinde vor und nach den
Veranstaltungen oder zu den Öffnungs-
zeiten des Gemeindebüros

Soirée

Jeden dritten Samstag im Monat
von 18:30–19:30 Uhr
Eintritt 5,00 Euro

Die nächsten Termine:

15. März 2024
(Achtung, Freitag!)
Jannes Waterstrat am Flügel

20. April 2024
Reiner Steinfeld,
Orgelmusik aus dem Barock

15. Juni 2024
Anja und Oliver Rostock
an Klavier und Flöte

Yoga

Jeden Dienstag von 19:30–20:30 Uhr
Anmeldung unter Tel. 46 32 11
(Gemeindebüro)

Gymnastik für Senioren

Jeden Donnerstag von 14:00–15:00 Uhr
für Damen und Herren
Ansprechpartner: Eheleute Klöfkorn,
Tel. 46 98 53

Jeden Donnerstag von 9:15–10:15 Uhr
für Damen
Leitung: Frau Hanke, Tel. 243 96 63

Gymnastik auch für Jüngere

Jeden Donnerstag von 17:45–18:45 Uhr
Leitung: Kirsten Abbes, Tel. 47 15 17

Round Dance „Sailor Shuffles“

Jeden Donnerstag von 19:00–22:00 Uhr
im Saal
Kontakt: Stefan Jantos,
www.sailor-shuffles.de
Herr Lanatowitz, Tel. 0172-894 39 94

Bridgegruppe

Jeden Mittwoch von 17:15–19:30 Uhr
mit Frauke Reischauer, Tel. 34 56 58

Englischkurs

Jeden Dienstag von 9:00–10:30 Uhr
mit Achim Schlotfeldt, Tel. 34 10 06

Happy Hour

dienstags, 14-tägig ab 16:00 Uhr

Die nächsten Termine:
27.02., 12.03. und 26.03.24

Mittagstisch für alle

Mittwochs 12:00 bis 14:00 Uhr

Anmeldung unter Tel. 43 66 91 90 (Küche)
jeweils **bis Montag 13:30 Uhr** erforderlich!

Anonyme Alkoholiker

Jeden Montag um 20:00 Uhr

++ Bitte beachten +++ Bitte beachten +++

Aktuelle Informationen und Terminänderungen finden Sie im Schaukasten oder im Internet unter www.jona.kirche-bremen.de oder www.facebook.com/evjonabremen oder im Jona-Newsletter (Anmeldung per E-Mail an jona-news@web.de)

Jona Tours 2024: Familienfreizeit auf Langeoog über Pfingsten 17. bis 21. Mai 2024



touren zu machen oder walken zu gehen.

Wir werden in Haus Meedland, dort in den Häusern Rebecca, Mose und Hagar wohnen. Unter www.haus-meedland.de lassen sich Bilder und weitere Informationen finden.

Interessiert? Weitere Informationen und die Möglichkeit der Anmeldung gibt es in der Gemeinde oder über Marit.Hemmersbach@hema-rechtsanwaeltin.de.



Liebe Familien,

auch in diesem Jahr ist geplant, über Pfingsten auf die Insel Langeoog zu fahren. Die Seele baumeln lassen, dem Alltag den Rücken kehren. Eltern können sich im Strandkorb erholen, während ihre Kinder nebenan spielen. Gemeinsam werden wir singen, Sandburgen bauen oder eine Andacht feiern, es gibt die Möglichkeit das Schwimmbad zu besuchen, Rad-

Ihre Marit Hemmersbach P.S.: Es soll niemand aus Kostengründen nicht mitfahren können. Ein Antrag auf Ermäßigung durch die Gemeinde ist für Gemeindeglieder auf Antrag möglich, bitte melden Sie sich bei Bedarf bei mir oder im Gemeindebüro. Jede Anfrage wird selbstverständlich vollkommen diskret behandelt!

Telefonseelsorge
Tag und Nacht kostenlos unter
Tel. 0800 - 111 0 111

City-Seelsorge
Jeden Dienstag und Donnerstag
17:00 bis 19:00
in der Sakristei von Unser Lieben Frauen
(Seiteneingang Katharinenstr.)

Familien- und Lebensberatung
Domsheide 2, Tel. 333 56 50

**Schwangeren- und
Schwangerschaftskonfliktberatung**
Domsheide 2, Tel. 333 56 50

Bremer Treff
Dienstag bis Sonnabend
von 17:00 bis 21:00 Uhr,
Altenwall 29, Tel. 32 16 26

**Kapitel 8 – Evangelisches Informations-
zentrum**
Domsheide 8, Tel. 33 78 220
Montag bis Freitag 11:00 bis 17:00 Uhr
Samstag 11:00 bis 14:00 Uhr

Bankverbindungen

Sparkasse Bremen, BLZ 290 501 01

Ev. Jona-Gemeinde
Kontonr. 100 95 96
IBAN DE98 2905 0101 0001 0095 96

Kindergarten der Gemeinde
Kontonr. 11 61 777
IBAN DE34 2905 0101 0001 1617 77

Förderverein Kindergarten
„Pro Jona-Kind e.V.“
Kontonr. 114 83 03
IBAN DE82 2905 0101 0001 1483 03

Kirche/Gemeindezentrum
Eislebener Str. 58
28329 Bremen

Gemeindebüro
Petra Hartmann-Köster
Mi 14:30 - 17:00 Uhr
Do 9:00 - 12:00 Uhr
Tel. 46 32 11
Fax 467 67 07
buero.jona@kirche-bremen.de



Pastor
Paul Hörenz
Tel. 0152-33 55 68 05
paul.hoerenz@kirche-bremen.de

Küsterin
Claudia Blankenhorn
Tel. 0152-085 38 302
claudia.blankenhorn@kirche-bremen.de



Kindergarten
Leiterin
Gabriele Winter
Tel. 46 60 22
kita.jona@kirche-bremen.de

Jona Küche
Lena Scheideler
Tel. 43 66 91 90
kueche.jona@kirche-bremen.de



Jona-Gemeinde im Internet
Aktuelle Informationen, Termine und Nachrichten aus dem Gemeindeleben:
www.jona.kirche-bremen.de oder
www.facebook.com/evjonabremen

Kontakt: Kirche/Gemeindezentrum | Eislebener Str. 58 | 28329 Bremen
buero.jona@kirche-bremen.de | www.jona.kirche-bremen.de



Bohlken & Engelhardt

BEERDIGUNGS - INSTITUT

Wir helfen Ihnen im Trauerfall und bei der Bestattungsvorsorge.
Vertrauen Sie unserer langjährigen Erfahrung.

Friedhofstraße 16 · 28213 Bremen · Tel. 0421 21 20 47 · www.bohlken-engelhardt.de



BESTATTUNG

Die 5. Generation im Hause Tielitz



Friedhofstraße 19

28213 Bremen

Tag und Nacht 0421- 20 22 30

www.tielitz.de